



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Sugan MäuseKöderBox Duo

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** Sugan MäuseKöderBox Duo  
**Prod-Nr.** 4005240040072  
Zul-Nr. DE-0011802-14

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs**  
Rodentizider Köder gegen Mäuse.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

W. Neudorff GmbH KG  
An der Mühle 3  
D-31860 Emmerthal  
Telefon +49 5155 624-0  
Telefax +49 5155 6010  
E-Mail msds@neudorff.de  
Webseite www.neudorff.de

### 1.4 Notrufnummer

DE: Giftnotruf Berlin +49 (0) 30-30686 790

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren  
Aquatic Acute 1, H400  
Aquatic Chronic 1, H410

#### Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### Gefahrenpiktogramme



GHS09

#### Signalwort

Achtung



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Sugan MäuseKöderBox Duo

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

### Gefahrenhinweise

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

Bei missbräuchlicher Aufnahme größerer Mengen besteht Gefahr für die Gesundheit. Toxisch bei Aufnahme durch Haustiere.

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

## \* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

### \* 3.2 Gemische

#### \* Beschreibung

Anwendungsfertiges Rodentizid.

#### \* Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
15879-93-3	240-016-7	Chloralose (INN)	4 Gew-%	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 4; H332 STOT SE 3; H336 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	ATE(Oral): 212 mg/kg ATE(Dermal): > 2000 mg/kg ATE(Einatmung Stäube/Nebel): > 1.99 mg/L
128-37-0	204-881-4	2,6-di-tert-Butyl-p-cresol	< 0.1 Gew-%	Aquatic Chronic 1; H410	M=1 (Aquatic Chronic 1)

#### Bemerkung

Chloralose (INN) entspricht Alphachloralose!

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

#### Nach Hautkontakt

Verschmutzte Kleider entfernen und betroffene Körperstellen mit Seife und Wasser gründlich waschen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### **Sugan MäuseKöderBox Duo**

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

#### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser mehrere Minuten gründlich ausspülen. Arzt konsultieren.

#### **Nach Verschlucken**

Keine Flüssigkeit trinken lassen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

## **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

### **Symptome**

Hypothermie.  
Bewusstlosigkeit  
Verminderte Reaktionsfähigkeit  
Herzrhythmusstörung  
Schläfrigkeit  
Rauschzustand  
Bradykardie  
Depression des Zentralnervensystems  
Hypotonie  
Krämpfe

### **Wirkungen**

Der enthaltene Wirkstoff wirkt als Depressivum auf das Nervensystem sowie krampfauslösend. Frühzeitig eintretende Verstopfung der Bronchien möglich.

## **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

### **Hinweise für den Arzt**

Kein spezifisches Antidot bekannt. Symptomatische Behandlung.

## **\* ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum  
Trockenlöschmittel  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Wassersprühstrahl

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **\* 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine Daten verfügbar

### **\* 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **\* Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### **Zusätzliche Angaben**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Gewässer/Kanalisation gelangen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## **Sugan MäuseKöderBox Duo**

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Personen in Sicherheit bringen.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### **Einsatzkräfte**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Personen in Sicherheit bringen.  
Persönliche Schutzausrüstung

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Für Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Keine Daten verfügbar

## **\* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **\* 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **\* Schutzmaßnahmen**

Ratten- und Mäuseköder dürfen nicht offen ausgelegt werden - geeignete Köderboxen verwenden!  
Kinder und Haustiere von Ködern fernhalten.  
Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

#### **Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.  
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

### **\* 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **\* Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### **Lagerklasse**

11 Brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

#### **Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Frostfrei lagern.  
Für Unbefugte und Kinder unzugänglich aufbewahren!

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

#### **Empfehlung**

Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung als Rodentizid verwenden!



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Sugan MäuseKöderBox Duo

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
128-37-0	204-881-4	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	10 E [mg/m <sup>3</sup> ] Spitzenbegrenzung <sup>4</sup> (II) DFG, Y, 11 TRGS 900

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

nicht erforderlich

##### Handschutz

Bei Bedarf Einmalhandschuhe tragen (Kunststoff oder Kautschuk).

##### Körperschutz:

nicht erforderlich

##### Atemschutz

nicht erforderlich

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aggregatzustand

Paste

#### Farbe

grün

#### Geruch

geruchlos

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert	nicht bestimmt		
Viskosität	nicht bestimmt		



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Sugan MäuseKöderBox Duo

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Löslichkeit(en)	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	nicht bestimmt		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

### 9.2 Sonstige Angaben

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Das Mittel besitzt keine explosionsgefährlichen Eigenschaften.
Brandfördernde Eigenschaften			Das Mittel besitzt keine brandfördernden Eigenschaften.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Stabil unter den in Abschnitt 7 angegebenen Bedingungen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter den in Abschnitt 7 angegebenen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

nicht bekannt

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

nicht bekannt

### 10.5 Unverträgliche Materialien

nicht bestimmt

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### Zusätzliche Hinweise

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

##### Tierdaten

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr. 15879-93-3 Chloralose (INN) LD50: 212 mg/kg Spezies Ratte		Angaben beziehen sich auf den reinen Wirkstoff Alphachloralose.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Sugan MäuseKöderBox Duo**

Druckdatum 22.12.2022  
 Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
 Version 1.2 (de,DE)  
 ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr. 15879-93-3 Chloralose (INN) LD50: > 2000 mg/kg Spezies Ratte		Angaben beziehen sich auf den reinen Wirkstoff Alphachloralose.
Akute inhalative Toxizität	CAS-Nr. 15879-93-3 Chloralose (INN) Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel) > 1.99 mg/L Spezies Ratte		Angaben beziehen sich auf den reinen Wirkstoff Alphachloralose.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht reizend. Spezies Kaninchen		Angaben beziehen sich auf den reinen Wirkstoff Alphachloralose.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht reizend. Spezies Kaninchen		Angaben beziehen sich auf den reinen Wirkstoff Alphachloralose.

**Sensibilisierung der Atemwege**

nicht bestimmt

**Sensibilisierung der Haut**

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Dosis / Konzentration	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht sensibilisierend.	Spezies Meerschweinchen		Angaben beziehen sich auf den reinen Wirkstoff Alphachloralose.

**Keimzellmutagenität**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität		Alphachloralose war nicht mutagen oder genotoxisch.	

**Karzinogenität**

**Tierdaten**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Karzinogenität		Alphachloralose wird nicht als krebserzeugend betrachtet.	

**Reproduktionstoxizität**

**Tierdaten**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Reproduktionstoxizität		Alphachloralose verursachte keine Reproduktionstoxizität.	



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Sugan MäuseKöderBox Duo

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

#### STOT SE 1 und 2

##### Sonstige Angaben

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

##### Sonstige Angaben

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr

##### Bemerkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

## \* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr. 15879-93-3 Chloralose (INN) LC50: 2.4- 5.01 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 96 h		Gilt für reinen Wirkstoff Alphachloralose - CAS: 15879-93-3.
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr. 15879-93-3 Chloralose (INN) EC50 0.027- 0.36 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 96 h		Gilt für reinen Wirkstoff Alphachloralose - CAS: 15879-93-3.
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr. 15879-93-3 Chloralose (INN) ErC50: 4.9 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 96 h		Gilt für reinen Wirkstoff Alphachloralose - CAS: 15879-93-3.
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau			Alphachloralose: Nicht leicht biologisch abbaubar.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### Sugan MäuseKöderBox Duo

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

##### Abschätzung/Einstufung

Keine Bioakkumulation zu erwarten.

#### 12.4 Mobilität im Boden

##### Abschätzung/Einstufung

Alphachloralose ist in Sand/ Lehmsand, Erde sehr beweglich.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

##### \* Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

##### \* Zusätzliche Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
020108 *	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
061301 *	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide

##### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.

##### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Restentleerte Gebinde über Recyclingsysteme zurückführen.

##### Bemerkung

Mechanisch aufnehmen und in Originalpackung zurückgeben.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	UN 3077	UN 3077	UN 3077
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FEST, N.A.G.	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.	Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s.
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	9	9	9
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	III	III	III
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	UMWELTGEFÄHRDEND	UMWELTGEFÄHRDEND Meeresschadstoff	UMWELTGEFÄHRDEND



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### Sugan MäuseKöderBox Duo

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

#### Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 3077
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.
Transportgefahrenklassen	9
Gefahrzettel	9
Klassifizierungscode	M7
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND
Begrenzte Menge (LQ)	5 kg
Sondervorschriften	274, 335, 375, 601
Tunnelbeschränkungscode	-

#### Seeschifftransport (IMDG)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 3077
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.
Transportgefahrenklassen	9
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND
Begrenzte Menge (LQ)	5 kg
Meeresschadstoff	Ja.
EmS	F-A, S-F

#### Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 3077
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s.
Transportgefahrenklassen	9
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Sonstige EU-Vorschriften

##### Zu beachten:

Biozid gemäß VO (EU) 528/2012.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Sugan MäuseKöderBox Duo

Druckdatum 22.12.2022  
Bearbeitungsdatum 22.12.2022  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 25.08.2020 (1.1)

### Nationale Vorschriften

#### Wassergefährdungsklasse (WGK)

deutlich wassergefährdend (WGK 2)  
Selbsteinstufung

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

## \* ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### \* Abkürzungen und Akronyme

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
ATE: Schätzwert akuter Toxizität  
Acute Tox. 3, H301: Akute Toxizität (oral), Kategorie 3  
Acute Tox. 4, H332: Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 4  
STOT SE 3, H336: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3 (betäubende Wirkung)  
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
LD50: Letale (Tödliche) Dosis 50%  
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn  
IMDG: Gefahrgut im internationalen Seetransport  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
IATA: International Air Transport Association  
DGR: Gefahrgutvorschriften (IATA)  
UN: United Nations  
REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien  
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung  
CAS: Chemical Abstracts Service  
WGK: Wassergefährdungsklasse  
Aquatic Chronic 1: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 1  
Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1  
EU: Europäische Union  
EN: Europäische Norm  
ECHA: Europäische Chemikalienagentur  
EC: Europäische Gemeinschaft

### Zusätzliche Hinweise

Gebrauchsanweisung beachten!

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten; sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H301 Giftig bei Verschlucken.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Änderungshinweise

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert